



Presseinformation

29. September 2020

Minigärtner bei der Apfelernte

++ Minigärtner Konstanz-Kreuzlingen besuchen nach der Corona-Pause den Fuchshof in Dingelsdorf

++

Dingelsdorf / Insel Mainau. Die Konstanzer Minigärtner sind wieder aktiv: Nach der Corona-Pause besuchten Kinder der Regionalgruppe Konstanz-Kreuzlingen am vergangenen Donnerstag den Fuchshof in Dingelsdorf. In dem familiengeführten Obstbaubetrieb durften die Minigärtner bei der Apfelernte helfen und erfuhren viel Spannendes rund um den Apfel. Begleitet wurden sie von Melanie Reichart und Alexandra Melcher-Braun vom Projektbüro der Europa Minigärtner auf der Insel Mainau.

Zu Beginn führte Juniorchef Benjamin Fuchs die Gruppe über die Apfelplantage. In langen Reihen stehen die kleinen Obstbäume dort nebeneinander, üppig beladen mit leuchtend roten, knackigen Früchten. Doch auch auf dem Fuchshof hat der trockene heiße Sommer seine Spuren hinterlassen. So haben einige Bäume mit Mehltau zu kämpfen – einem Pilz, der die Blätter der Bäume mit weißem Belag überzieht. Auch Insekten können die Bäume schädigen. Gefährlich für die Äpfel sind unter anderem Blattläuse, Spinnmilben und Apfelwickler, wussten die Minigärtner. „Ich habe ja heute richtige Fachleute da! Das macht richtig Spaß“, lobte Benjamin Fuchs die kleinen Gartenexperten.

Nach der Führung über das Gelände durften die Minigärtner ran an die Körbe und selbst ernten. Der Profi zeigte den Kindern, wie es am besten geht: Den Apfel einfach nach oben wegknicken. So bleibt ein kleiner Stiel am Apfel dran und die Frucht wird nicht verletzt. Recht flott hatte jedes Kind 20 Kilo Äpfel gepflückt. Zur Belohnung für die tatkräftige Hilfe lud Benjamin Fuchs die Minigärtner zum Abschluss noch auf ein Glas frischen Apfelsaft ein - herrlich süß und lecker!

Hintergrundinformationen:

- 2013 rief Bettina Gräfin Bernadotte von der Blumeninsel Mainau die gemeinnützige Initiative ins Leben. Rund 20 Minigärtner-Gruppen gibt es inzwischen in Deutschland und Österreich. Die gemeinnützige Initiative Europa-Minigärtner hat es sich zum Ziel gesetzt, Kinder die Natur im Garten

und den spannenden Beruf des Gärtners beim Selbermachen und -erleben nahezubringen. Weitere Informationen zu den Europa Minigärtnern erhalten Sie im Internet unter www.minigaertner.de

- Schirmherr aller Minigärtner ist Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Die Haupt-Förderpartner der Europa Minigärtner sind das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, die Firma Alfred Kärcher SE & Co. KG, die Stoll VITA Stiftung, die Klaus Tschira Stiftung und die Lennart-Bernadotte-Stiftung. Die Initiative hat weitere Förderer, zum Beispiel den Bund deutscher Baumschulen e.V. und den Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e.V.
- **Bildmaterial:** Das beigefügte Bildmaterial können Sie in Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung gerne einmalig unter Angabe der Bildautorin verwenden. Auf Anfrage in Druckqualität erhältlich. Informationen zum Bild:
 - 1) Juniorchef Benjamin Fuchs gibt den Minigärtnern einen spannenden Einblick in den Apfelanbau. © Alexandra Melcher-Braun / Europa Minigärtner
 - 2) Minigärtner Andreas begutachtet fachmännisch einen der von ihm gepflückten Äpfel. © Alexandra Melcher-Braun / Europa Minigärtner

Pressekontakt: Angie Hasenclever, E-Mail: angie.hasenclever@minigaertner.de, Tel.: +49 (0)7531-303-286

Wenn Sie von den Europa Minigärtnern keine weiteren Pressemitteilungen erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine mail an info@minigaertner.de